

Dienstleistungsaus... - 381568-2010

23/12/2010 S249 Mitgliedstaaten - Dienstleistungsauftrag - Auftragsbekanntmachung - Offenes Verfahren

I.II.III.IV.VI.

D-Berlin: Personensonderbeförderung (Straße)

2010/S 249-381568

BEKANNTMACHUNG**Dienstleistungsauftrag****ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER****I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)**

Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Abt. Schule, Sport und Soziales

Große-Leege-Str. 103

z. H. Frau Laacke

13055 Berlin

DEUTSCHLAND

Tel. +49 3090296-7924

E-Mail: Andrea.Laacke@lichtenberg.berlin.de

Fax +49 3090296-7919

Weitere Auskünfte erteilen: Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Abt. Wirtschaft und Immobilien, Facility Management, Einkauf-Service

Alt-Friedrichsfelde 60, Raum 2.609

Kontakt: Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Abt. Wirtschaft und Immobilien, Facility Management, Einkauf-Service

z. H. Frau Laacke

10315 Berlin

DEUTSCHLAND

Tel. +49 3090296-7924

E-Mail: Andrea.Laacke@lichtenberg.berlin.de

Fax +49 3090296-7919

Internet: <http://www.berlin.de/ba-lichtenberg/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaft002.html>

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen

Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Abt.

Wirtschaft und Immobilien, Facility Management, Einkauf-Service

Alt-Friedrichsfelde 60, Raum 2.608

Kontakt: Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Abt. Wirtschaft und Immobilien, Facility Management, Einkauf-Service

z. H. Frau Mäde

10315 Berlin

DEUTSCHLAND

Tel. +49 3090296-7913

E-Mail: Manuele.Maedge@lichtenberg.berlin.de

Fax +49 3090296-7919

Internet: <http://www.berlin.de/ba-lichtenberg/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaft002.html>

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Abt. Wirtschaft und Immobilien, Facility Management, Einkauf-Service

Alt-Friedrichsfelde 60, Raum 2.608

z. H. Frau Mäde

10315 Berlin

DEUTSCHLAND

Tel. +49 3090296-7913

E-Mail: Manuela.Maedge@lichtenberg.berlin.de

Fax +49 3090296-7919

Internet: <http://www.berlin.de/ba-lichtenberg/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaft002.html>

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

Regional- oder Lokalbehörde

Bildung

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber Nein

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND**II.1) BESCHREIBUNG****II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber**

Beförderung von Schülern und Schülerinnen für das Bezirksamt Lichtenberg von Berlin in drei Losen.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Dienstleistungsauftrag

Dienstleistungskategorie: Nr. 2

Hauptort der Dienstleistung Bezirk Lichtenberg - Hohenschönhausen.

NUTS-Code DE30

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Öffentlicher Auftrag

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung**II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**

Beförderung von Schülern und Schülerinnen von Lichtenberger Schulen zu Schwimmhallen (Los 1), zu Schwimmhallen,

Sport- und Reithalle (Los 2) und zu Jugendverkehrsschulen und zur Gartenarbeitsschule (Los 3) und zurück zu den

Schulen, im Los 2 und 3 sind auch Schüler/innen im Rollstuhl zu befördern.

II.1.6) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**

60130000

II.1.7) **Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):**

Nein

II.1.8) **Aufteilung in Lose**

Ja

sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden für ein oder mehrere Lose

II.1.9) **Varianten/Alternativangebote sind zulässig:**

Nein

II.2) **MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS**

II.2.1) **Gesamtmenge bzw. -umfang**

Los 1: wöchentlich - an Schultagen (Stand 31.8.2010) sind derzeit 302 Personen (280 Schüler/innen zzgl. Begleitpersonal) von mehreren Schulen im Bezirk zu drei Schwimmhallen im Bezirk und zurück zu befördern (derzeit sind in diesem Los keine Schüler/innen im Rollstuhl) zu befördern.

Los 2: wöchentlich (Stand 31.8.2010) sind derzeit 197 Personen (131 Schüler/innen teilweise im Rollstuhl zzgl. Begleitpersonal) aus drei Sonderschulen zum Schwimmunterricht und zurück zu befördern, 159 Personen, darunter 122 Schüler/innen, z. Teil im Rollstuhl zzgl. Begleitpersonal sind zum Sportunterricht und 4 Schüler/innen zzgl. Begleitpersonal zum Reitunterricht und zurück zu befördern.

Los 3: von Montag bis Donnerstag sind (Stand 1. Schulhalbjahr 2010/11) 1 542 Schüler/innen zzgl. Begleitpersonal zur Jugendverkehrsschule Baikalstr., zur Jugendverkehrsschule Malchower Weg 153 Schüler/innen z. Teil im Rollstuhl zzgl. Begleitpersonal und zurück zu befördern, diese Beförderungsleistung stellt ca. ein Drittel des im 1. Vertragsjahr zu erbringenden Gesamtbeförderungsumfanges dar. Zur Gartenarbeitsschule sind im 1. Halbjahr wöchentlich 7 Schüler/innen zzgl. Begleitpersonal, im 2. Halbjahr 15 Schüler/innen zzgl. Begleitpersonal und zurück zu befördern.

II.2.2) **Optionen**

Nein

II.3) **VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG**

Beginn: 1.8.2011. Ende: 31.7.2012

ANGABEN ZU DEN LOSEN

LOS-Nr.: 1 BEZEICHNUNG: Beförderung von Schülern bzw. Schülerinnen zu Schwimmhallen

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Wöchentlich - an Schultagen (Stand 31.8.2010) sind derzeit 302 Personen (280 Schüler/innen zzgl. Begleitpersonal) von mehreren Schulen im Bezirk zu drei Schwimmhallen im Bezirk und zurück zu befördern (derzeit sind in diesem Los keine Schüler/innen im Rollstuhl) zu befördern.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000

3) **MENGE ODER UMFANG**

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 2 BEZEICHNUNG: Beförderung von Schülern bzw. Schülerinnen zu Schwimmhallen, zur Sport- und Reithalle

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Wöchentlich (Stand 31.8.2010) sind derzeit 197 Personen (131 Schüler/innen teilweise im Rollstuhl zzgl. Begleitpersonal) aus drei Sonderschulen zum Schwimmunterricht und zurück zu befördern, 159 Personen, darunter 122 Schüler/innen, z. Teil im Rollstuhl zzgl. Begleitpersonal sind zum Sportunterricht und 4 Schüler/innen zzgl. Begleitpersonal zum Reitunterricht und zurück zu befördern.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000

3) **MENGE ODER UMFANG**

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 3 BEZEICHNUNG: Beförderung von Schülern bzw. Schülerinnen zu Jugendverkehrsschulen und zur Gartenarbeitsschule

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Von Montag bis Donnerstag sind (Stand 1. Schulhalbjahr 2010/11) 1 542 Schüler/innen zzgl. Begleitpersonal zur Jugendverkehrsschule Baikalstr., zur Jugendverkehrsschule Malchower Weg 153 Schüler/innen z. Teil im Rollstuhl zzgl. Begleitpersonal und zurück zu befördern, diese Beförderungsleistung stellt ca. ein Drittel des im 1. Vertragsjahr zu erbringenden Gesamtbeförderungsumfanges dar. Zur Gartenarbeitsschule sind im 1. Halbjahr wöchentlich 7 Schüler/innen zzgl. Begleitpersonal, im 2. Halbjahr 15 Schüler/innen zzgl. Begleitpersonal und zurück zu befördern.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000

3) **MENGE ODER UMFANG**

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) **BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG**

III.1.1) **Geforderte Kautionen und Sicherheiten**

III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)**

Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird**III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung**

Nein

III.2) TEILNAHMEBEDINGUNGEN**III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister****III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Angebot VOL - Exemplar für Einzelbewerber/innen oder Angebot VOL - Exemplar für Bietergemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bewerber, Eigenerklärung allgemein und speziell bezogen auf die ausgeschriebene Leistung, Tourenplanung je Los.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Anerkenntnis Mustervertrag, Angaben zum Unternehmen, Referenzliste, Angaben Ihres Unternehmens zur Abfrage nach § 6 / Auskunft nach § 7 KRG, Angaben über die Förderung von Frauen und d. Vereinbarkeit v. Beruf und Familie bei d. Vergabe v. öffentlichen Aufträgen (gem. § 13 d. Landesgleichstellungsgesetzes i. Verbindung mit d. Frauenförderung - Erklärung FFV) müssen bietende Unternehmen eine entsprechende Erklärung abgeben, die d. Unterlagen beigefügt ist. Angebote, die keine oder unvollständige Erklärungen gemäß § 1 Abs. 2 FFV enthalten, werden nicht berücksichtigt.
Erklärung zur Einhaltung der ILO- Kernarbeitsnormen, Kalkulationsblatt Stundenverrechnungssatz.
Alle Nachweise sind in deutscher Sprache oder in beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen. Für bietende Unternehmen, die ihren Firmensitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, gilt die Vorlage gleichwertiger Bescheinigungen nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist.
Bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen erhalten im Rahmen der geltenden vergaberechtlichen Bestimmungen bei den Regelungen der §§ 1, 7 und 8 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz entsprechenden und sonst gleichwertigen Angeboten die Unternehmen bevorzugt den Zuschlag, die Ausbildungsplätze bereitstellen, sich an tariflichen Umlageverfahren zur Sicherung der beruflichen Erstausbildung oder an Ausbildungsverbänden beteiligen. Als Nachweis wird von dem für den Zuschlag vorgesehenen bietenden Unternehmen eine Bescheinigung der für die Berufsausbildung zuständigen Stelle eingeholt.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge

Nein

III.3) BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufTRÄGE**III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten**

Nein

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen

Nein

ABSCHNITT IV: VERFAHREN**IV.1) VERFAHRENSART****IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs****IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN****IV.2.1) Zuschlagskriterien**

Niedrigster Preis

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt

Nein

IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN**IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber**

27/2010/V4

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

Nein

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen 17.1.2011

Die Unterlagen sind kostenpflichtig

Preis 12,00 EUR

Zahlungsbedingungen und -weise: Bei Anforderung der Unterlagen sind Name, Adresse des bewerbenden Unternehmens, Telefon- und Faxnummer sowie die Ausschreibungs-Nr. 27/2010/V4 anzugeben. Der Versand erfolgt kostenfrei per Email bzw. kostenpflichtig per Post. Die Vergabeunterlagen können kostenfrei per Email unter Manuela.Maedge@lichtenberg.berlin.de abgefordert werden (MS Office 2003 und Adobe Acrobat Reader 7.0 erforderlich). Bei der Ausgabe bzw. beim Versand in Papierform ist der o.g. Betrag auf das folgende Konto einzuzahlen: Empfänger Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, BLZ Geldinstitut LBB 10050000, Kontonummer: 1783922911, IBAN DE20 1005 0000 1783 9229 11, BIC:BELADEBEXX.

Verwendungszweck: Ausschreibung 27/2010/V4, 3306/11901/UK 100 unter Angabe des Unternehmens. Der

Einzahlungsbeleg ist in Kopie der Abforderung beizufügen. Der Beitrag wird nicht erstattet. Bitte keine

Verrechnungsschecks einreichen. Wenn die Unterlagen per Post zugestellt werden, ist neben der Abforderung und dem Einzahlbeleg ein adressierter Rückumschlag im C4- Format beizufügen.

IV.3.4) Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge

14.2.2011 - 14:00

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**IV.3.6)**

Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können
Deutsch.

IV.3.7) Bindefrist des Angebots

Bis 20.4.2011

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 15.2.2011 - 09:00

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen Nein

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

VI.1) DAUERAUFTRAG

Nein

VI.2) AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD

VI.3) SONSTIGE INFORMATIONEN

VI.4) NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

Vergabekammer des Landes Berlin

Martin- Luther-Str. 105

10825 Berlin

DEUTSCHLAND

Tel. +49 309013-8316

Fax +49 309013-7613

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich zu rügen, bei Verstößen, die sich aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen ergeben, bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist. Teilt der Auftraggeber mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der o.a. Vergabekammer gestellt werden.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

VI.5) TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:

21.12.2010